

Reformierte

März – Mai 2023

Jedes Haus braucht ein Dach

In diesem Jahr ist es endlich so weit, dass das Dach unserer Bartholomäuskirche neu eingedeckt wird. Mehrere Jahre wurde mit der Jahresgabe um Spenden für das Kirchendach gebeten.

Ein Haus ohne Dach ist eine Ruine, ein Haus mit undichtem Dach wird zu einer Ruine. Häuser brauchen Dächer und da eine Kirche in erster Linie auch nur ein Haus ist, ist ein gutes Dach unverzichtbar.

Viele Bibelstellen findet man zum Thema Dach:

- · Noah deckt das Dach der Arche ab, als die Erde nach der großen Flut wieder getrocknet war.
- \cdot König David schaut vom Dach aus heimlich der badenden Bathseba zu.
- · Vom Dach aus wird öffentlich gesprochen, auf die Dächer rettet man sich in der Not.
- · Ein klagender Mensch vergleicht sich in den Psalmen mit einem einsam singenden Vogel auf dem Dach.
- · Wer zu Besuch kommt, der begibt sich unter das Dach des Gastgebers. Als Jesus sich unter das Dach des römischen Hauptmanns begibt, wird das von diesem als unverdiente Ehre betrachtet.
- · Und schließlich wird ein Dach abdeckt, um den gelähmten Mann samt seinem Bett von oben ins Haus hinabzulassen und ihn zu Jesus zu bringen. Anders gab es kein Durchkommen, denn das Haus war von einer Menschenmenge umstellt.

Wie schön wird beschrieben, wozu ein Dach von Nöten sein kann! Allerdings gehen die Verfasser von Flachdächern aus. Unser Dach auf der Bartholomäuskirche ist ein gotisches Spitzdach.

Auch wir brauchen ein schützendes Dach, das unseren Kirchraum umfasst und uns einlädt, einzukehren, um uns zu versammeln, um Gottes Wort zu hören, in der Predigt mitgenommen zu werden und uns auszutauschen. Dafür ist dieser geschützte Ort so wichtig.

Eine Kirche ist ein besonderer Ort mit einer besonderen Atmosphäre: hier kann ich zur Ruhe kommen, hier kann ich durchatmen, hier kann ich getröstet und hoffnungsvoll in den kommenden Tag oder in die neue Woche gehen.



Foto: Ida Ahre

"Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch Ruhe geben." (Matthäus 11,28)

Ruhe, die ich suche und dringend brauche. Ruhe, die uns versammelt und vereint. Ruhe, in der ich zu mir kommen kann und Frieden finden für mich und meine Mitmenschen. An einem Ort, wo ich beten kann und Besinnung finde, da fühle ich mich wohl, da bin ich aufgehoben.

Freuen wir uns gemeinsam auf unser neues Dach und auf die Zeit in unserer Bartholomäuskirche!

Herzlichen Dank allen, die mit Ihrer Unterstützung zur Erneuerung des Daches beigetragen haben.

Ihr Holger Lübs

Gemeindereise zum Deutschen Hugenottentag nach Bayreuth 7. – 9. Juli 2023

Die Reformierte Kirchengemeinde Bayreuth und die Deutsche Hugenotten-Gesellschaft laden ein

Bayreuth wirbt als Genussregion Oberfranken, als Festspiel- und Universitätsstadt und mit dem Welterbe Markgräfliches Opernhaus. Simon Froben, gebürtiger Braunschweiger und Pastor der Reformierten Gemeinde Bayreuth, berichtet: "Abseits des Grünen Hügels fällt vor allem die großzügige Stadtanlage aus markgräflicher Zeit auf. Vor allem Markgräfin Wilhelmine, die Lieblingsschwester Friedrichs des Großen, hat die Stadt mit ihrem Mann Friedrich III. von Brandenburg-Bayreuth kulturell und baulich in der Mitte des 18. Jahrhunderts nachhaltig geprägt. [...]. Im Miteinander von Geschichte und Gegenwart liegt ein besonderer Reiz von Bayreuth. [...] Kirchlich gesehen ist Bayreuth mit heute noch ca. 40% evangelischen Christinnen und Christen eines der Zentren des bayerischen Protestantismus. 1528 führte Georg der Fromme die Reformation in seinem Markgrafentum [...] ein. Nach dem Dreißigjährigen Krieg zeugt der Bau zahlreicher neuer Kirchen im Markgrafenstil durch Christian Ernst und seinen Sohn Georg Wilhelm von der Blüte des Protestantismus. Markgraf Christian Ernst war es auch, der den Hugenotten nach der Aufhebung des Edikts von Nantes Aufnahme und Privilegien gewährte. Die größte Kolonie siedelte in der Hugenottenstadt Erlangen, aber auch in Bayreuth gründete sich 1686/87 eine kleine Gemeinde [...]. Zu Wilhelmines Zeit wurde der Versuch eines eigenständigen Kirchbaus unternommen, das ambitionierte Vorhaben konnte aber nicht beendet werden. Nach dem Brand des Alten Schlosses wurde die Gemeinde enteignet, um die Rohbauten der Kirche und des Pfarrhauses als Grundstock für das Neue Schloss zu nutzen. Immerhin konnte die Gemeinde 1755 das von Joseph St. Pierre erbaute, ehemalige Palais von Gleichen in der Erlanger Straße erwerben, das bis heute ihr zuhause ist."

Eben dorthin lädt die reformierte Gemeinde Bayreuth und die Deutsche Hugenotten-Gesellschaft zum 52. Deutschen Hugenottentag ein. Auf dem Programm stehen eine Stadtführung, Vorträge über das historische Erbe der Hugenotten, Psalmengesang und Gottesdienst. Gemeinsam gedenken wir der Wurzeln der reformierten Gemeinden in Deutschland

Anmeldung

Alle Gemeindemitglieder, Freunde und Interessierte sind herzlich willkommen. Die Tagungsgebühr ohne Anfahrt und Unterbringung beträgt 70 Euro bzw. 35 Euro für Schüler, Auszubildende und Studierende. Ein Sozialzuschuss durch die Gemeinde ist möglich. Sprechen Sie uns gerne an. Bitte bis zum 30. Mai anmelden.

Für eine gemeinsame Anreise und Unterbringung melden Sie sich mit Vor-Nachnamen und Anschrift im Gemeindebüro unter Tel. 0531–45436 bei Frau Stövesandt oder per Mail bei Holger Lübs holger.luebs@reformiert.de an. Pastor Holger Lübs und Dr. Christian Mühling muehling@hvf-bs.net werden die Gruppe begleiten und stehen gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Das Buch Rut - Geschichte einer Migration

Predigtreihe in der Bartholomäuskirche

Das Buch Rut erzählt so ausführlich wie keine andere biblische Geschichte von weiblichen Lebenszusammenhängen. Die Eigenarten eines Migrantinnenlebens stehen im Mittelpunkt, und auch damit ist diese Erzählung äußerst aktuell.

Wir folgen Rut und ihrer Familie auf den Stationen ihrer Wanderschaft, die durch Auswanderung und Rückwanderung bestimmt ist und geprägt von familiärem Zusammenhalt und ungewöhnlicher Güte.

Als Fremde wohnen (Rut 1, 1–13) Gottesdienst am 16. April, 10 Uhr

Pastor Lübs

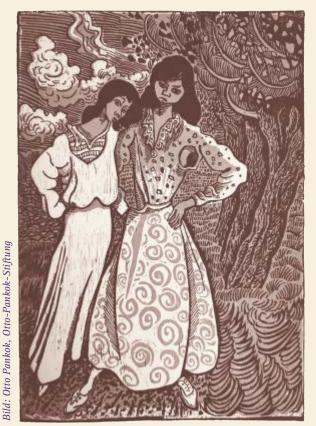
Dein Volk ist mein Volk (Rut 1, 14-22) Gottesdienst am 30. April, 10 Uhr

Pastorin Ahrens

Ähren sammeln, die übrig bleiben (Rut 2, 1-23) Gottesdienst am 7. Mai, 10 Uhr, mit Abendmahl Pastor Lübs

Eine Ehe arrangieren (Rut 3,1-34) Gottesdienst am 21. Mai, 10 Uhr

Pastorin Ahrens



Bitte notieren:

Auferstehungsspaziergang über den ehemaligen reformierten Friedhof, Juliusstraße, Samstag, 22. April, 14 Uhr

Bartholomäuskirche

2.4.	10 Uhr	Gottesdienst zum Palmsonn- tag (Predigerin im Ehrenamt Singer)
7.4.	10 Uhr	Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl (Pastorin Ahrens)
9.4.	10 Uhr	Gottesdienst zum Ostersonntag (Pastorin Ahrens)
16.4.	10 Uhr	Gottesdienst zur Predigtreihe – Das Buch Rut (Pastor Lübs)
23.4.	10 Uhr	Gottesdienst (Predigerin im Ehrenamt Schulz)
30.4.	10 Uhr	Gottesdienst zur Predigtreihe – Das Buch Rut (Pastorin Ahrens)
7.5.	10 Uhr	Gottesdienst zur Predigtreihe – Das Buch Rut. Mit Abend- mahl (Pastor Lübs)
14.5.	10 Uhr	Gottesdienst mit Konfir- mand*innen (Pastor Lübs)
21.5.	10 Uhr	Gottesdienst zur Predigtreihe – Das Buch Rut (Pastorin Ahrens)
28.5.	10 Uhr	Gottesdienst mit Einzelkon- firmation (Pastor Lübs)
4.6.	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Lübs)

Mühlenkirche

1.3 19.30 Uhr Mühlenchor

1.3.	19.30 Uhr	Mühlenchor
4.3.	9 Uhr	Mühlenfrühstück
4.3.	10-15 Uhr	Konfer-Zeit
5.3.	18 Uhr	Abendkirche mit Konfir- mand*innen (Pastor Lübs)
13.3.	10 Uhr	Sticktreff
15.3.	19.30 Uhr	Mühlenchor
23.3.	15.30 Uhr	Mühlenrunde
27	29.3.	Kinderbibelwoche
1.4.	9 Uhr	Mühlenfrühstück
2.4.	17 Uhr	Abendkirche (Pastorin Ahrens)
6.4.	17 Uhr	Gottesdienst am Gründon- nerstag mit Tischabendmahl (Pastor Lübs)
10.4.	16 Uhr	Familiengottesdienst am Ostermontag (Pastor Lübs)
19.4.	19.30 Uhr	Mühlenchor
20.4.	16 Uhr	Leben mit Demenz. Vortrag und Gespräch
27.4.	15.30 Uhr	Mühlenrunde
27.4.	17 Uhr	Vorbereitung auf die Konfirmation
29.4.	14/16 Uhr	Konfirmationsgottesdienst (Pastor Lübs, Diakonin Stamer, Jugendref. Djürken)
3.5.	19.30 Uhr	Mühlenchor
5.5.	19 Uhr	Kultur vor Ort "Schmetterlings- frau"
6.5.	9 Uhr	Mühlenfrühstück
7.5.	16.30 Uhr	Konfer-Schnuppern
7.5.	18 Uhr	Abendkirche mit Konfir-
		mand*innen und Abendmahl (Pastor Lübs)
8.5.	10 Uhr	Sticktreff
8.5.	18 Uhr	Presbyteriumssitzung
13.5.	10-15 Uhr	Konfer-Zeit
17.5.	19.30 Uhr	Mühlenchor
25.5.	15.30 Uhr	Mühlenrunde
29.5.	11-15 Uhr	Offene Kirche zum Mühlentag
31.5.	19.30 Uhr	Mühlenchor
3.6.	9 Uhr	Mühlenfrühstück
4.6.	18 Uhr	Abendkirche (Pastorin Ahrens)

Gemeindehaus am Wendentorwall

5.3.	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor i. R. Bröhenhorst)
6.3.	18 Uhr	Presbyteriumssitzung
8.3.	15 Uhr	Biblischer Gesprächskreis
12.3.	10 Uhr	Gottesdienst mit Gastpredigt (Kirchenpräsidentin Susanne Bei der Wieden)
19.3.	10 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen (Pastor Lübs, Diakonin Stamer,
		Jugendref. Djürken)
22.3.	19.30 Uhr	Friedensbündnis
23.3.	16 Uhr	Ecclesia und Synagoga/ AK Juden und Christen
26.3.	10 Uhr	Gottesdienst (Pastor Lübs)
3.4.	18 Uhr	Presbyteriumssitzung
12.4.	15 Uhr	Biblischer Gesprächskreis
13.4.	16 Uhr	Ecclesia und Synagoga/ AK Juden und Christen
24.4.	16 Uhr	Leben mit Demenz. Vortrag und Gespräch
26.4.	19.30 Uhr	Friedensbündnis
4.5.	16 Uhr	Ecclesia und Synagoga/ AK Juden und Christen
10.5.	15 Uhr	Biblischer Gesprächskreis
24.5.	19.30 Uhr	Friedensbündnis
29.5.	17 Uhr	Gottesdienst u. Pfingsfest im Garten mit Mühlenchor und Gästen, Leitung: Peter Stoppok (Pastorin Ahrens, Pastor Lübs, Diakonin Stamer)
1.6.	16 Uhr	Ecclesia und Synagoga/

AK Juden und Christen

Offene Kirche

Öffnungszeiten Bartholomäuskirche:

Außerhalb der Gottesdienste ab 18.3. donnerstags 15.00 Uhr - 17.00 Uhr samstags 11.00 Uhr – 14.00 Uhr

Wiederkehrende Termine:

Amnesty International: den ersten und dritten Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr im Gemeindehaus am Wendentorwall

www.braunschweig.reformiert.de

Hinweis:

Die Kasualien sind nur in der gedruckten Ausgabe des Gemeindeblattes enthalten.

In der Internet-Ausgabe werden aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Kasualien veröffentlicht.

Konfer-Zeit – sei dabei! Konfer-Zeit gibt Kraft Konfer-Zeit für (neue) Freundschaften Konfer-Zeit: reden über Gott und die Welt

Einladung zur Konfer-Zeit

an alle Jugendlichen, die in der 6. Klasse sind oder so um die 12 Jahre. Wir treffen uns einmal im Monat samstags in der Mühlenkirche. Deine Konfirmation feierst du nach 2 Jahren: Pfingsten 2025.

Du kannst die Konfer-Zeit und unser Team kennenlernen und dich dann entscheiden, ob du mitmachen möchtest.

Dafür komm mit deinen Eltern am

Sonntag, 7. Mai, 16.30 – 18.30 Uhr in die Mühlenkirche.

Anmeldung und weitere Infos dazu

bei susanne.stamer@reformiert.de oder im Gemeindebüro.

Vorfreude auf Aktionen in der Kinder- und Jugendarbeit

Das neue Jahr begrüßten die Teamer*innen beim Neujahrsempfang in der Mühlenkirche. Bei leckerem Essen und in gemütlicher Runde gab es regen Austausch und große Pläne. Neben vielen anderen Aktionen freuen wir uns in diesem Jahr beson-

ders auf die Kinderbibelwoche in den Osterferien, die gemeinsame Fahrt zum Kirchentag, ein Sommerfest an der Mühlenkirche, eine Juleica-Schulung und die Kinderfreizeit in den Herbstferien. Mehr Termine, Infos und Anmeldung unter

https://reformiertejugend.de/regionen/niedersachsen/ oder mit diesem OR-Code. →



Die Welt ist schön, weil du mit drauf bist!

Kinderbibelwoche 27. – 30. März 2023, jeweils 9 – 12 Uhr

Mühlenkirche/Veltenhof Für Kinder von 6 bis 12 Jahren.

In den Osterferien laden wir dich zur Kinderbibelwoche ein. Vier Vormittage mit spannenden Geschichten aus der Bibel, mit Spielen in und um die Mühle, mit Werkeln, Basteln und Musik. Dabei wollen wir miteinander entdecken, was wir – jeder einzelne Mensch – als wunderbare Eigenschaften so mitbringen, wie unterschiedlich wir sind, und wie uns das helfen kann beim Zusammenleben und beim zusammen auf dieser schönen Welt sein. Ist das was für dich? Dann sei dabei. Wir freuen uns auf dich!

Den Tag beginnen wir mit einem gemeinsamen Frühstück. Dazu kannst du mitbringen, was du gern auf einem Brötchen isst. Brötchen und Getränke besorgen wir.

Den Unkostenbeitrag von 10,- € für die 4 Tage bring bitte am ersten Tag mit. Anmeldung und Fragen per E-Mail an Susanne.Stamer@reformiert.de



Herausgeber und Verleger

Evangelisch-reformierte Gemeinde

www.braunschweig.reformiert.de

Kirchen

Bartholomäuskirche, Schützenstraße 5a Mühlenkirche, Pfälzerstraße 39

Gemeindehaus und Büro

38100 Braunschweig, Wendentorwall 20 Gemeindesekretärin Sandra Stövesandt

30531-45436

E-Mail: braunschweig@reformiert.de Bürozeiten: Mo. und Do. 10 – 12 Uhr

Pastor Holger Lübs

Braunschweig, Wendentorwall 20,

Mobil 0176 80043956

E-Mail: holger.luebs@reformiert.de

E-Mail: holger.luebs@reformiert.de

Pastorin Sabine Ahrens

Braunschweig, Wendentorwall 20,

E-Mail: sabine.ahrens@reformiert.de

Jugendreferentin Lea Djürken

Wendentorwall 20,
© 0531-4738911

E-Mail: lea.djuerken@reformiert.de

Diakonin Susanne Stamer

Braunschweig, Wendentorwall 20,

2 05 31-4 73 89 11

E-Mail: susanne.stamer@reformiert.de

Küsterin Bartholomäuskirche Christel Hirsch

2 0531-2147365

E-Mail: christel.hirsch0@gmail.com

Küsterin Mühlenkirche Kerstin Sandmann

2 05 31-31 48 27

E-Mail: sandmann.kerstin@gmx.de

Ev.-ref. Gemeinde Braunschweig

Postbank Hannover

IBAN: DE25 2501 0030 0021 3733 06

BIC: PBNKDEFF

Erscheinungsweise: alle 3 Monate

Gestaltung

Steffen und Bach GmbH www.steffenundbach.de

Satz und Druck

Print Service Wehmeyer GmbH 38108 Braunschweig Telefon 0531-26128-0 info@print-service-bs.de www.print-service-bs.de

Wichtige Telefonnummern

Telefonseelsorge: © 0800 - 111 0 111

Diakoniestation

Schwarzer Berg: © 0531-23866-1

Nachbarschaftshilfe

Braunschweig-Nord e.V.: 🕾 05307-2764

Gottesdienst mit Gastpredigt der Kirchenpräsidentin und Empfang

12. März, 10 Uhr, Gemeindehaus am Wendentorwall 20

Predigt: Kirchenpräsidentin der Evangelisch - reformierten Kirche Susanne Bei der Wieden

Frau Bei der Wieden wird auf dem anschließenden Empfang zum Gespräch zur Verfügung stehen.

Diesen Gottesdienst feiern wir gemeinsam mit der

reformierten Gemeinde Wolfsburg.

Musik: Gebhard Decknatel

Gottesdienste in der Osterzeit

Gottesdienst mit Tischabendmahl am Gründonnerstag

6. April, 17 Uhr, Mühlenkirche

Aus den biblischen Überlieferungen wissen wir, dass Jesus am Vorabend seiner Festnahme mit seinen engsten Freund*innen das Passah-Fest feierte. In der Tradition des Passahmahles wollen wir das Tischabendmahl am Gründonnerstag mit traditionellen Speisen in der Mühlenkirche zusammen feiern.

Pastor Lübs, Musik: Karsten Wenzig

Gottesdienst am Karfreitag

"Meinen geliebten Sohn werden sie doch nicht anrühren" (Markus 12, 1-11)

Die Hoffnung Gottes

7. April, 10 Uhr, Bartholomäuskirche

Mit Abendmahl

Pastorin Ahrens, Musik: Peter Stoppok

Gottesdienst am Ostersonntag

,Wenn du auferstehst, wenn ich aufersteh" (Ingeborg Bachmann) Auferstehung, Liebe und Politik 9. April, 10 Uhr, Bartholomäuskirche

Pastorin Ahrens, Musik: Familie Werner

Familiengottesdienst am Ostermontag

10. April, 16 Uhr, Mühlenkirche und Garten

In der christlichen Darstellung gilt das Ei als ein Symbol für die Auferstehung. Das Öffnen der Eierschale wird mit dem des leeren Grabes am Ostermorgen verglichen. So wollen wir im Garten der Mühlenkirche gemeinsam Ostereier suchen. Als kleinen traditionellen Imbiss wird es unter anderem wieder einen Eiersalat geben.

Pastor Lübs Musik: Karsten Wenzig



Auferstehungsspaziergang über den ehemaligen Reformierten Friedhof

Braunschweig, Juliusstraße 4 Samstag, 22. April, 14 Uhr

Wir treffen uns am Eingang des Friedhofes. Alle sind herzlich eingeladen.

Leben mit Demenz Einladung zu Vortrag und Gespräch

Donnerstag, 20. April, 16 Uhr, Mühlenkirche Montag, 24. April, 16 Uhr, Gemeindehaus, Wendentorwall 20

"Eine der größten Herausforderungen unserer Gesellschaft ist das Leben und der Umgang mit einer Demenz. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen benötigen in besonderer Weise Hilfe und Unterstützungsangebote". So titelt das Bundesministerium für Familie und Soziales.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, sich im Rahmen unserer Kirchengemeinde auszutauschen und mit diesem Thema zu beschäftigen. Es wird Raum geschaffen für persönliche Fragen zum Thema Demenz. Es geht um wertschätzende Kommunikation mit Betroffenen und Angehörigen, um Anregungen und Orientierungshilfen.

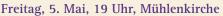
Als Referentin wird uns Katrin Werner (Lehrerin für Pflegeberufe und Apothekerin) zu Verfügung stehen.

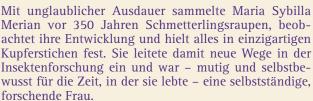
Pastorin Sabine Ahrens

Die Schmetterlingsfrau – ein Erzählstück mit Musik

Zum Leben und Wirken der Naturforscherin Maria Sybilla Merian







Dorothea Nennewitz arbeitet seit vielen Jahren freiberuflich als Erzählkünstlerin und Erzählpädagogin (dorothea-nennewitz.de)

Veranstalter: Erzählwerkstatt Braunschweig e.V. in Kooperation mit "Kultur vor Ort"

Eintritt: 10 €, ermäßigt 8 € Kartenvorbestellung:

05352907916 - erzaehlenswert@posteo.de

Offene Mühlenkirche zum Deutschen Mühlentag 29. Mai, 11 – 14 Uhr

Zum deutschen Mühlentag, der jährlich zu Pfingsten stattfindet, öffnen wir die Mühlenkirche in Veltenhof für interessierte Besucher*innen. Pastor Lübs wird anwesend sein und gern Auskunft geben.

"Da waren wir wie die Träumenden" (Psalm 126)

Erinnerungen an die Wendezeit

Gottesdienst und Pfingstfest am Wendentorwall 20 29. Mai, 17 Uhr, Gottesdienst

Anschließend feiern wir (bei gutem Wetter) im Garten mit einem Imbiss und Getränken weiter. Alle sind herzlich eingeladen!

Musik: Peter Stoppok mit dem Mühlenchor, dem Braunschweiger Seniorenrockchor und den Gelbbauchunken

Pastorin Ahrens, Pastor Lübs, Diakonin Stamer